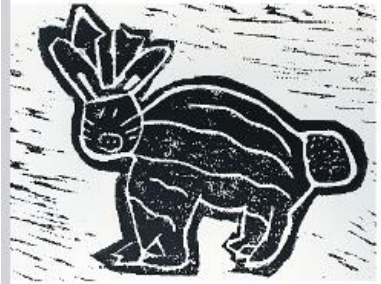
Premiere: Schülerkunst im „cultimo“

Gemeinsames Projekt der Gnarrenburger Oste-Hamme-Schule mit Kulturverein in Kuhstedtermoor

Drei Schülerarbeiten auf einen Blick.



Auch Zeichnungen und Druckgrafiken werden ausgestellt.

Gnarrenburg. „Kunst ist schön, macht aber viel Arbeit.“ Mit einem Zitat von Karl Valentin eröffnete Kunstlehrerin Antje Köhnken kürzlich die Schülerausstellung im „Cultimo“. Viel Arbeit, Kreativität und Eifer stecken auch in den Gemälden, Zeichnungen, Collagen, Druckgrafiken, Fotografien und Skulpturen, welche die Oste-Hamme-Schule derzeit in Kuhstedtermoor präsentiert. Die Ausstellung zeigt einen kleinen Ausschnitt aus dem Kunstunterricht der Klassen 5 bis 10. Die Schülerinnen und Schüler haben sich mit unterschiedlichen Themen und Materialien auseinandergesetzt. Die Darstellung menschlicher Emotionen anhand von Körperhaltung und Gestik ist das Thema der großformatigen Collagen im Eingangsbereich. Es schließen sich Porträtdarstellungen an, von denen einige in Farbigkeit und formaler Gestaltung an Werke des Pop Art-Künstlers Andy Warhol erinnern. Zur Pop Art zählen auch die fröhlichen Häuser von James Rizzi, dessen Kunst als Vorbild für nicht weniger farbenfrohe Schülerarbeiten diente. Darüber hinaus sind in der Ausstellung weitere Adaptionen bekannter Gemälde und Kunststile zu entdecken. Daneben finden sich optische Illusionen, Unterwasserwelten, Landschaftsmalereien sowie allerlei seltsame Fabelwesen, die jeweils eine eigene Geschichte mitbringen und wie Gestalten aus einer längst vergangenen Zeit wirken. Ein Fotobuch mit Miniaturfotografien ist das Ergebnis eines Fotografie-Projektes der Klasse 9a. Ebenfalls ein echter Hingucker sind mehrere, liebevoll gestaltete Bilderbücher sowie Skulpturen aus Draht und Papier. Der Fachbereich Kunst der Oste-Hamme-Schule stellt zum ersten Mal auf Einladung des Kulturvereins „Cultimo“ Produkte aus dem Unterricht aus.

Die Schülerfirma kreierte herzhafte und süße Snacks und sorgte damit für das leibliche Wohl bei der Vernissage. „Für die Schülerinnen und Schüler ist die Ausstellung eine tolle Gelegenheit, über den Unterricht hinaus Wertschätzung für ihre Arbeit zu erfahren“, resümmierte Dr. Cornelia Krsák, Lehrerin an der Oste-Hamme-Schule. Gut möglich, dass aus dieser Premiere eine dauerhaftere kreative Zusammenarbeit erwächst. Erste Ideen für weitere Projekte wurden bei der Vernissage bereits gesponnen. Die Schülerarbeiten werden noch einige Wochen im „Cultimo“ zu sehen sein.

Eine Arbeit zum Thema Freude.

Die Schülerarbeiten der Oste-Hamme-Schule werden noch einige Wochen im „Cultimo“ zu sehen sein.